

"Alternativen für unsere Flusslandschaften umsetzen!"

Dank an Organisatoren des Elbe-Saale-Camps in Barby:

Dank an Organisatoren des Elbe-Saale-Camps in Barby



Anlässlich des morgen beginnenden Internationalen Elbe-Saale-Camps in Barby äußert sich Undine kurth, Landesvorsitzende von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN:

"Wir danken dem Elbe-Saale-Aktionsbündnis, das bereits zum 15. Mal dieses Camp mit großem Engagement organisiert hat. Mit den vielfältigen Veranstaltungen, Diskussionsrunden und Flusserkundungen macht es auf die unumkehrbaren Folgen der geplanten (und zum Teil bereits realisierten) Baumaßnahmen an unseren Flüssen aufmerksam. Dieses Anliegen unterstützen wir voll und ganz, ist es doch erklärte Politik von BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, Elbausbau und Saalekanal nicht zuzulassen, um aufgezeigte Alternativen für die Zukunft unserer Flusslandschaften umzusetzen."

Das Aktionsbündnis, in dessen Reihen viele Bündnisgrüne sind, so etwa Christina Weigel aus dem Landesvorstand, tritt für den Schutz der Flüsse und ihrer Uferlandschaften ein. Es ist Träger des Umweltpreises der Stiftung Umwelt, Natur- und Klimaschutz des Landes Sachsen-Anhalt. Das alljährliche Elbe-Saale-Camp, das BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN finanziell mit unterstützen, ist eine feste Größe unter den Flussschutz-Aktivitäten im Land. Die Teilnehmer aus Umweltverbänden, Vereinen, Kirchenkreisen und Politik eint ein Ziel: Lebendige Flussverbindungen und naturnahe Flüsse zu erhalten, getreu des diesjährigen Mottos: "Von der Wasserstraße zum Lebenspfad".

Mehr zum Camp und seinem Programm im Internet:
www.netzwerk-flusslandschaften.de/elsa

© Landesverband Sachsen-Anhalt BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN 2007

Quelle:
<http://www.gruene-sachsen-anhalt.de/>